

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1912-1913

26.9.1912

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Donnerstag, den 26. September 1912.

5. Abonnements-Vorstellung der Abteil. **A** (rote Abonnementsarten).

Zar und Zimmermann.

Romische Oper in drei Akten. Text und Musik von **A. Vorzing**.
Musikalische Leitung: Heinz Berthold. Szenische Leitung: Hans Bussard.

Personen:

Peter der Erste, Zar von Rußland, unter dem Namen Peter Michaelow, als Zimmergeselle . . .	Jan van Gorkom.
Peter Iwanow, ein junger Russe, Zimmergeselle . . .	Hans Bussard.
Van Bett, Bürgermeister von Saardam	Franz Noha.
Marie, seine Nichte	Therese Müller-Reichel.
General Vefort, russischer Gesandter	Fritz Medler.
Lord Syndham, englischer Gesandter	Wolfgang von Schwilb.
Marius von Chateauf, französischer Gesandter	Hans Siwert.
Witwe Brown, Zimmermeisterin	Frieda Meyer.
Ein Offizier	Adolf Bodenmüller.
Ein Matrosener	Josef Haubers.

Zimmerleute, Magistratspersonen, Einwohner von Saardam,
Holländische Offiziere und Matrosen.

Die Handlung ist in Saardam im Jahre 1688.

Im dritten Akte: Hochschuß, arrangiert von Paula Allegri-Banz, getanzt von Olga Veger, Richard Allegri und dem Balletcorps.

Große Pause nach dem zweiten Akte.

⚡ Schluß des Vorverkaufs am Vorabend 5 Uhr. ⚡

Tagesklasse von 11 bis 1 Uhr — Haupteingang.

Abendklasse von 7 Uhr an.

Anfang: **halb acht** Uhr. Ende: gegen einviertel elf Uhr

Bekanntmachungen.

Textbücher sind an der Vorverkaufsstelle sowie an der Tages- und Abendkasse zu haben.

Preise der Plätze: Balkon: 1. Rbt. *M* 6.—, Sperrsitze: 1. Rbt. *M* 4.50 usw.

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

Die Umbeziehung von Plätzen oder Partien bleibt vorbehalten. Eintrittskarten werden nur bei Stillschließung zurückgenommen.

An den Kassen wird nur abgezähltes Geld angenommen.

Die Besucher werden um pünktliches Erscheinen gebeten; Zutrittskommenden wird der Zutritt bis zur nächsten Pause verweigert.

Es wird ferner gebeten, nach Schluß der Vorstellung beim Verlassen des Hauses auch die Nebengänge benutzen zu wollen.

Spielplan.

Freitag, den 27. September: **5. B. Margarete.** Anfang 7 Uhr.

Samstag, den 28. September: **Keine Vorstellung.**

Sonntag, den 29. September: **6. C. Neu einstudiert: Mignon.** Anfang 7 Uhr.

Montag, den 30. September: **6. B. François Villon.** Anfang 7 Uhr.

Das Verzeichnis der in den drei Abonnements-Abteilungen A, B und C freien Schließ- und Dreitelplätze kann auf der Hoftheaterkasse eingesehen werden.

Abonnements-Einladung.

Das Jahresabonnement auf einen Theaterplatz kostet für eine Vorstellung:

	I. Rbt.	II. Rbt.
I. Rang Logen, Balkon	3.00 <i>M</i>	2.— <i>M</i>
II. Rang Mitte, Sperrsitze und Partierlogen	2.00 <i>M</i>	1.20 <i>M</i>
III. Rang Seite	2.00 <i>M</i>	1.75 <i>M</i>
III. Rang Mitte	— <i>M</i>	1.30 <i>M</i>

Ein Dreitelabonnement umfasst im Quartal 18 Vorstellungen, ein Sechstel 9 Vorstellungen.

Theater in Baden-Baden.

Sonntag, den 29. September: **2. Vorstellung außer Abonnement.** Zum erstenmal: **Mein Freund Teddy.** Anfang $\frac{1}{8}$ Uhr.

Kaufdruck verboten.